

Antragsteller (Familienname, Vorname, Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)	Telefon-Nr.
Bauherr - Auftraggeber - (Familienname, Vorname, Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)	Telefon-Nr.
Eigentümer (Familienname, Vorname, Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)	Telefon-Nr.
Stadt Gronau / Nebenstelle Planen, Bauen und Umwelt FD 466 – Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün Grünstiege 64 48599 Gronau	Bitte den Antrag vollständig ausfüllen und rechtzeitig (in der Regel 2 Wochen) vor dem Termin der Sondernutzung einreichen.

Antrag auf Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis

Grundstücksbezeichnung (Straße, Hausnummer, Stadtteil):

Beantragte Sondernutzung

- Errichtung eines Bauzauns - verbrettert/Baustahlgewebe - (erforderlich bei Errichtung, Abbruch und äußeren Umbauten von Gebäuden an öffentlichen Verkehrsflächen - § 14 Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der gültigen Fassung)
- Aufstellen eines
 - Gerüstes
 - Hubwages
 - Baukrans
- Bauwagens
 - Containers
 - Autokrans
 - Aufzugs
- Durchführung von
 - Abbrucharbeiten
 - Fassadenarbeiten
 - Bedachungsarbeiten
 - _____
- Lagerung von
 - Baustoffen
 - Bauschutt
 - Dachziegeln
- Nutzung einer/eines öffentl. Straße/Weges über das übliche Maß hinaus durch Befahren mit Bau-/Schwerfahrzeugen
- _____

Es werden folgende Verkehrsflächen benötigt (einschl. der Flächen für die Baustellenabspernung und -absicherung):

Gehweg	_____ m x _____ m = _____ m ²	vorhandene Gehwegbreite:	_____ m
Radweg	_____ m x _____ m = _____ m ²	vorhandene Radwegbreite:	_____ m
Parkstreifen	_____ m x _____ m = _____ m ²	vorhandene Parkstreifenbreite:	_____ m
Fahrbahn	_____ m x _____ m = _____ m ²	vorhandene Fahrbahnbreite:	_____ m
Grünstreifen	_____ m x _____ m = _____ m ²	vorhandene Grünflächenbreite:	_____ m
Bankette	_____ m x _____ m = _____ m ²	vorhandene Bankettbreite:	_____ m

Insgesamt: _____ **m²**

In einer Entfernung bis max. 50 m vor/hinter der Baustelle befinden sich:

- Örtliche Besonderheiten**
- Schule
 - Kindergarten
 - Altenheim
 - Spielplatz
 - Fußgängerüberweg
 - _____
- Bauliche Besonderheiten**
- Erker
 - Kragplatte
 - Vordach
 - Balkon
 - Treppe
 - _____
- Verkehrliche Besonderheiten**
- Buslinie
 - Haltestelle
 - Straßenbahn
 - Lichtzeichenanlage
 - Halte-Parkverbotszone
 - _____

Beginn _____ Arbeitsdauer _____ Tage / Monate

Firmen, die von der Erlaubnis Gebrauch machen wollen (Name; Anschrift)	Telefon-Nr.

Die in Anspruch zu nehmende Verkehrsfläche

- ist zur Zeit unbeschädigt. weist zur Zeit folgende Beschädigungen auf:

Die Sondernutzung beginnt mit dem Zeitpunkt der behördlichen Genehmigung. Bei nachträglicher, säumiger Beantragung der Genehmigung beginnt sie mit der tatsächlichen Inanspruchnahme der öffentlichen Verkehrsfläche. Sie endet mit der Anzeige des Sondernutzers über die Beendigung der Sondernutzung gegenüber der Behörde, die unverzüglich zu erfolgen hat.

Für diesen o.g. Zeitraum verpflichte/n ich mich/wir uns, für solche Beschädigungen der in Anspruch genommenen Verkehrsfläche Schadenersatz zu leisten, die vor der Inanspruchnahme nicht vorhanden waren bzw. bei der Antragstellung dem Straßenverkehrsamt nicht gemeldet wurden.

Die Arbeitsstelle wird von mir/uns abgesperrt, gekennzeichnet und beleuchtet²¹.

Die vorgesehene Situation im Baustellenbereich ist im dreifach beigefügten „Verkehrszeichenplan“ übersichtlich dargestellt (Maßstab 1 : 100 bis 1 : 500).

Verantwortlicher/Bauleiter (auch für die Beseitigung von Mängeln) im Baustellenbereich nach Arbeitsende sowie an Sonn- und Feiertagen:

Familienname, Vorname	Anschrift	Telefon-Nr.

Mir/Uns ist bekannt, dass

- die Überwachungsbehörden kostenpflichtige Ersatzvornahmen durch Dritte zu meinen/unseren Lasten veranlassen können, wenn der Verantwortliche nicht erreichbar ist,
- mit den Arbeiten erst begonnen werden darf, wenn die schriftliche Erlaubnis des Straßenverkehrsamtes vorliegt,
- die Ausübung einer Sondernutzung ohne die erforderliche Erlaubnis oder die Nichtbeachtung der Bedingungen und Auflagen der erteilten Erlaubnis den Tatbestand einer Ordnungswidrigkeit erfüllt und mit einer Geldbuße geahndet werden kann³⁾.

Rechtsgrundlagen

- 1) §§ 18, 19 Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NW) vom 23.09.1995 (GV. NW S. 1027 ff.) in der gültigen Fassung
- 2) §§ 39 - 43, 45 Abs. 6 der Straßenverkehrsordnung (StVO) vom 16.11.1970 (BGBl. IS. 1565) und den Vorschriften der Anlage zur StVO
- 3) § 59 StrWG NW

Ich versichere, dass alle Angaben richtig und vollständig sind.

Datum, Unterschrift des Antragstellers

Firmenstempel

Anlagen: Verkehrszeichenplan (Maßstab 1 : 100 bis 1 : 500) - dreifach
 Bauplan bzw. Skizze - dreifach (soweit nicht aus dem Verkehrszeichenplan erkennbar)

Genehmigung der beantragten Sondernutzung

Grundstücksbezeichnung: _____

Antragsteller: _____

Die beantragte Sondernutzung wird

- wie beantragt genehmigt
- mit folgenden Änderungen genehmigt: _____

Sicherheitsleistung erforderlich? ja nein

Berechnung der Höhe der Sicherheitsleistung:

Pflaster:	_____ m ²	je _____ €/m ²	=	_____ €
Bordsteine:	_____ m	je _____ €/m	=	_____ €
Rinnen:	_____ m	je _____ €/m	=	_____ €
Asphalt:	_____ m ²	je _____ €/m ²	=	_____ €
Bankett:	_____ m ²	je _____ €/m ²	=	_____ €
Grünfläche:	_____ m ²	je _____ €/m ²	=	_____ €
Bäume:	_____ Stk.	je _____ €/Stk.	=	_____ €
Sonstiges:	_____	je _____ €/	=	_____ €
Gesamt:	_____			_____ €

Verkehrsrechtliche Anordnung erforderlich? ja nein

Die Genehmigung der Sondernutzung gilt frühestens ab dem Zeitpunkt der Vorlage der Bürgschaftsbescheinigung beim FD 466 – Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün.

Datum: _____ Sachbearbeiter: _____ Unterschrift: _____

Kautions eingegangen? ja nein

Datum: _____ Sachbearbeiter: _____ Unterschrift: _____

Abnahme:

Nach Beendigung der Arbeiten ist umgehend eine Abnahme der in Anspruch genommenen öffentlichen Verkehrsflächen zu beantragen. Sollten Schäden entstanden sein, sind diese kurzfristig in Absprache mit dem FD 466 - Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün zu beseitigen. Kommt der Erlaubnisinhaber dieser Forderung nicht nach, werden die entstandenen Schäden unter Inanspruchnahme der Kautions (Ersatzvornahme) beseitigt.

Abnahmedatum: _____

Teilnehmer: _____

Festgestellte Mängel: _____

Nachbesserungsfrist: _____

Unterschriften: _____

Nachbesserung: Mängel behoben? ja nein

Datum: _____ Unterschrift: _____